



KIS – RIS – PACS und 20. DICOM-Treffen

Programm DICOM 2018

21.–23. Juni 2018 // Schloß Waldthausen, Mainz



Unser Wissen für Ihre Gesundheit



UNIVERSITÄTS**medizin.**

MAINZ

25 Jahre

DICOM-Standard und
DICOM-Toolkit von OFFIS

20 Jahre

DICOM-Treffen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die diesjährige Veranstaltung wird durch einige besondere Zeitpunkte in der Entwicklung der IT für die Bildgebung geprägt. Der DICOM-Standard wird 25 Jahre alt, das DICOM-Toolkit von OFFIS wird ebenfalls 25 Jahre verfügbar sein und es wird das 20. DICOM-Treffen sein. Gründe für einen kleinen Rückblick und Ausblick, die wir am Donnerstagabend haben werden, aber vor allem selbstverständlich auch die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen mit hochkarätigen Vorträgen und engagierten Diskussionen zu thematisieren.

Dieses Jahr werden die Entwicklungen der Standards ebenso wie die neuen Anforderungen im Datenschutz berücksichtigt. Teleradiologie und eHealth-Anwendungen sind inzwischen – zumindest teilweise – in der Realität angekommen, Zeit also über „Best Practice“ zu sprechen und einen Blick in andere Domänen wie die der Pathologie zu richten. Neue Tools werden eine klinische Entscheidungsunterstützung, die strukturierte Befundung optimieren oder wie der Komplex „Artificial Intelligence“ womöglich grundlegende Änderungen unser Abläufe ergeben. Diese Session wird erstmals in Kooperation mit der „European Society for Medical Imaging Informatics“ (EuSoMII) stattfinden. Nicht weniger wichtig und spannend ist die IT-Unterstützung für Anwendungen in Forschung und Lehre. Die Verbindung von F&L mit Daten aus der klinischen Versorgung stellt neue Herausforderungen für IT-Strukturen dar. Daher erwarten wir auch für Samstag noch spannende Vorträge und Diskussionen.

Sehr gerne laden wir deshalb zu der diesjährigen Tagung in Mainz im Schloß Waldthausen ein und sind überzeugt, dass das Programm und die Atmosphäre für alle Teilnehmer attraktiv sein werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Düber

Peter Mildenberger

Programmkomitee

Marco Eichelberg (Oldenburg)

Thomas Hackländer (Wuppertal)

Elmar Kotter (Freiburg)

Reinhard Loose (Nürnberg)

Kurt Marquardt (Gießen)

Peter Mildenberger (Mainz)

Thomas Tolxdorff (Berlin)

Michael Walz (Frankfurt)

Donnerstag 21. Juni 2018

13.00 Begrüßung und Einführung

Session 1

„Best Practice Solutions“ für eine Kooperation mit externen Anwendern

Vorsitz: Michael Walz (Frankfurt)

13.30 Moderne elektronische Zuweiser- und Patientenbindung

Uwe Engelmann (Dossenheim)

13.45 Teleradiologischer Hintergrunddienst am UKSH

Mirco Soltau (Lübeck)

14.00 „StrokeNet“ – Optimierte Versorgung im Schlaganfall-Netzwerk durch automatisierte Bild-Analyse und Kommunikation mittels mobiler Geräte

Michael Müller (Heidelberg),
Karl Egger (Freiburg)

14.15 Radiologie im Elektronischen Patientendossier (EPD) der Schweiz

Juerg Bleuer (Bern)

14.30 Übernahme einer radiologischen Praxis durch ein Krankenhaus der Maximalversorgung

Achim Escher (Basel)

14.45 Diskussion und Zusammenfassung des Vorsitzenden

Session 2

Strukturierte Kommunikation in der Radiologie

Vorsitz: Elmar Kotter (Freiburg),
Thomas Hackländer (Wuppertal)

16.00 Entscheidungsunterstützung (Clinical Decision Support) – Bedeutung für die Radiologie

Thomas Kröncke (Augsburg)

16.15 Befundvorlagen für strukturierte Befundberichte – ein Update zur DRG-Initiative

Daniel Pinto dos Santos (Köln)

16.30 Strukturierte Befundung unter Einsatz der semantischen Spracherkennung

Bernd Sadlo (München)

16.45 Auswirkungen einer Subspezialisierung auf diagnostisches Spektrum der Radiologen und Befundlaufzeiten

Martin Maurer (Berlin)

17.00 Natural Language Processing in der Radiologie. Weder trivial noch unerreichbare Magie.

Benedikt Kämpgen (Würzburg),
Florian Jungmann (Mainz)

17.15 Panel-Diskussion

18.00 Pause

19.00 Abendveranstaltung: Rückblicke und Ausblicke

IT-Strategie für die Zukunft oder: Charité 4.0

Peter Gocke (Berlin)

Techlash

Stefan Walther (Düsseldorf)



Freitag 22. Juni 2018

Session 3

DICOM und IHE Update

Vorsitz: Thomas Tolxdorff (Berlin)

09.00 DICOM-Update

Jan Schlamelcher (Oldenburg)

09.20 IHE-Update

Michael Onken (Oldenburg)

09.40 Der Übergang von DICOM E-Mail zu XDM geht weiter

Marc Kämmerer (Bochum)

10.00 Nutzung von FHIR-basierten Apps in der Praxis

Chrysanth Sulzberger (Basel)

10.20 Diskussion und Zusammenfassung des Vorsitzenden

10.30 Pause

Session 4

„Imaging beyond Radiology“ – Enterprise Imaging und eHealth

Vorsitz: Mathias Langer (Freiburg)

11.15 Black Box Pathologie – ein bisschen Digitalisierung bitte!

Sebastian Klein (Köln)

11.30 Enterprise Imaging – medizinischer Kontext für die Beurteilung

Alexander Ihls (Darmstadt)

11.45 Update zum Westdeutschen Teleradiologieverbund

Marcus Kremers (Bochum),
Oliver Bethge (Düsseldorf)

12.00 Performante Bildverteilung in IHE XDS-I basierten Netzwerken

Heiko Münch (Dossenheim)

12.15 med.netz.nord Telematikplattform Schleswig-Holstein – Update

Lars von Ohlen (Lübeck)

12.30 Diskussion und Zusammenfassung des Vorsitzenden

12.40 Pause

Session 5

Entscheiderfabrik-Session

Vorsitz: Pierre-Michael Meier (Düsseldorf),
Carl Dujat (Mönchengladbach)

14.00 Beseitigung des „WhatsApp-Dilemmas“ durch sichere mobile Krankenhaus-Kommunikationslösung

Franz Obermayer (München),
Jochen Groppe (Voerde)

14.20 Digitalisierung 4.0. IHE XDS Connector für Apple HealthKit und CareKit

Stephan Popp (Würzburg), Michael Haumann (Oberhausen), Martin Kuhrau (Oberhausen),
Andreas Zimolong (Aachen)

14.40 Fallakte Plus: Überleitung der nächsten Generation und der Patient ist stets dabei

Luca Motzo (Pliezhausen)

15.00 Virtuelle Videokonferenzen auf Basis einer IHE-konformen Vernetzungsplattform. Von Arzt zu Arzt und Patient

Marcus Kuper (Rostock),
Dirk Holthaus (Mönchengladbach)

15.20 Diskussion und Zusammenfassung des Vorsitzenden

15.30 Pause

Session 6

Artificial Intelligence (AI) for Radiology (in Cooperation with EuSoMII)

Chairpersons: Berthold Wein (Aachen),
Erik Ranschaert (Leuven)

16.15 Introduction by the Chairperson

16.25 Value of Structured Reporting for AI

Daniel Pinto dos Santos (Köln)

16.45 AI and Radiology Workflow

Elmar Kotter (Freiburg)

17.05 AI – Applications for Education

Florian Jungmann (Mainz)

17.25 Advantages and risks of AI

Erik Ranschaert (Leuven)

17.45 Discussion and Conclusion by the Chairpersons

Samstag 23. Juni 2018

Session 7

Kann die Radiologie die neuen Anforderungen von Datenschutz, Strahlenschutz und Dosismanagement erfüllen?

Vorsitz: Reinhard Loose (Nürnberg)

08.30 Auswirkungen des Strahlenschutzgesetzes auf die unterschiedlichen Anwendergruppen in der Radiologie

Jens Wölfelschneider (Mannheim)

08.45 Wie erstelle ich ein Datenschutzkonzept für auf IHE XDS basierende Patientenakten?

Bernd Schütze (Düsseldorf)

09.00 Impact der DSGVO

Andreas Dobler, Rainer Kasan (Büchenbach)

09.15 Kodierung in der Radiologie als Grundlage für Dosismanagement

Michael Walz (Frankfurt)

09.30 KI und Dosismanagement – Things to think about

Sascha Zeiter (Köln)

09.45 Erste Erfahrungen mit „Business Analytics“

Daniela Beuter (Ulm)

10.00 Diskussion und Zusammenfassung des Vorsitzenden

Session 8

Wie die IT Forschung und Lehre in der Medizin fördern kann

Vorsitz: Kurt Marquardt (Gießen)

10.15 Die Rolle Elektronischer Health Records (eHRs) für die Klinische Entscheidungsfindung

Martin Fischer (München)

10.30 Von der adäquaten Betreuung erfahrener Lehrer in E-Health Zeiten

Peter Pokieser (Wien)

10.45 Erfordert die Medizininformatik-Initiative des BMBF einen Paradigmenwechsel für die IT im Krankenhaus- und Forschungsumfeld?

Gunther Höning (Mainz)

11.00 Auswirkungen der Medizininformatik-Initiative auf IT-Strukturen für Krankenversorgung und Forschung

Kurt Marquardt (Gießen)

11.15 Hands-on mit neuen eEducation-Apps (ADA Health u.a.) – ein moderierter Mini-Workshop

Sebastian Kuhn, Florian Jungmann (Mainz)

11.45 Diskussion und Zusammenfassung des Vorsitzenden

12.00 Zusammenfassung der Tagung

Peter Mildenerger (Mainz)

Hands-on-Workshops Freitag, 22. Juni 2018

Smart Workflow Solutions – Bilddarstellung im OP und der Radiologie – Mein Display kann mehr! (incl. Hands-On zu den Workflow-Tools und Qualitätssicherungssoftware)

Anmeldung über www.unimedizin-mainz.de/dicomtreffen

Veranstalter: Firma Barco GmbH

BARCO



Allgemeine Hinweise

Tagungsgebühren

Teilnahme regulär.....190,- Euro
Für Mitglieder der DRG und Sponsoren.....130,- Euro
(inkl. Unterlagen, Pausen und Abendveranstaltungen)

Stornierung

Bei Stornierung der Anmeldung nach dem 5. Juni 2018 wird ein Kostenanteil von 50 Euro berechnet

Zertifizierung (voraussichtlich)

DICOM-Treffen 15 Punkte

Informationen

Fr. B. Brettschneider

Klinik für Radiologie der Universitätsmedizin der
Johannes Gutenberg-Universität
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz, Tel. 06131 17-2052,
Mail: dicom@unimedizin-mainz.de

Unterkunft

www.mainz.de

Tagungsort

Sparkassenakademie Schloß Waldhausen, Im Wald 1,
55257 Budenheim bei Mainz

Bezahlung

Bezahlung vor Ort in bar, per Lastschrift, EC-Karte oder
Visa möglich

Registrierung

Registrierung vor Ort und kleiner Imbiss ab 12.00 Uhr am
Donnerstag, 21. Juni 2018

→ **ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG UNTER**
www.unimedizin-mainz.de/dicomtreffen
Sie erhalten dann eine Bestätigung.

Mit Unterstützung von

AGFA 
HealthCare

BARCO

BIRKHOLOZUNDPARTNER
Geplant richtig entscheiden.

Canon

Carestream

celsius37.com
your e-health provider

CHILI
Einfach überzeugend

DFC
SYSTEMS
7 Lösungen für das
Drahtlosnetzwerk

DiagrammHalbach

DIGITHURST
eHealth made for you

EIZO

EMPOLIS
INFORMATION MANAGEMENT

FUJIFILM
Value from Innovation



MAGIC

imito

InterSystems
Health | Business | Government

***-SOLUTIONS**
HEALTH

märz

ASHVINS
Lösungen von MedicalCommunications

medavis



nexus/ag

PHILIPS

SECTRA

synedra
information technologies

TELEPAXX
Medical Archiving

terarecon

VISAGE IMAGING

VISUS

Anfahrt

Schloß Waldthausen, Budenheim

© Bilder: Adobe Stock



Tagungsort

Schloß Waldthausen bei Mainz
Im Wald 1, 55257 Budenheim

Auto

über Autobahn A60 Ausfahrt Heidesheim, Richtung Budenheim,
dann beschildert, kostenfreie Parkplätze sind verfügbar.

Bus

Stadtbuslinie 68, Rtg. Budenheim, ab HBF ca. 20 min

Veranstalter:



UNIVERSITÄTS**medizin.**

MAINZ

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der
Arbeitsgemeinschaft @GIT der DRG und der European Society for
Medical Imaging Informatics (EuSoMII).